

**Johann Christoph Freiherr von Hohensax (1553 – 1625)**

*Herr zu Uster, eidgenössischer Landvogt.*<sup>41</sup>

78 Einziges Siegel

Rund, 34 mm. – Wachs, rot (in Holzkapsel).

Umschrift: SY · HANS · CHRISTOF · FREIHER · VON · HOCHEN · SAX :

Schild und Helmzier des Vollwappens reichen über das Umschriftband. Sein Ende läuft unter der Helmzier durch und im Bogen darunter wieder zurück. Das Siegelfeld ist von lebhaft bewegtem Ranken- und Laubwerk mit schönen Blattspitzen bedeckt. Wappen: von Gold und Rot gespaltener Schild. Helmzier: Bärenrumpf.

Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1599 IV. 7. (GA V U).

**Kaspar von Ramschwag**

*Nach 1586 Vogt zu Gutenberg.*

79 Einziges Siegel

Rund, 32 mm. – Wachs, rot (in Holzkapsel).

Umschrift: S · CASPAR · V · RAMSCHWAG

Vollwappensiegel: Der Renaissanceschild überdeckt unten das Schriftband, das oben durch die Helmzier geteilt wird. Seine Enden sind eingefaltet. Lebhaftes Rankenwerk mit gezaddelten Blättern im Siegelfeld.

Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1614 IV. 22. (LLA U 20).

**Ulrich von Ramschwag († nach 1630)**

*Vogt auf Gutenberg.*<sup>42</sup>

80 Einziges Siegel

Rund, 33 mm. – Wachs, rot (in Holzkapsel).

Umschrift: S · VLRICH · RAMSCHWAG

Vollwappensiegel: Der Halbrundschild reicht unten in den Laubkranz, der um das Siegel läuft. Die Helmzier teilt das Schriftband, dessen Enden eingefaltet sind. Rankenwerk mit gezaddelten Blättern im Siegelfeld.

Abb.: Siegelabguss von 1621 IV. 2. (StA SG AA 3a U 32).

**Georg Dietrich Reding (1587 – 1657)**

*St. Galler Rat, Landvogt im Toggenburg, Obervogt zu Rorschach, Hauptmann in französischen Diensten, Ritter des St. Stephansordens.*<sup>43</sup>

81 Einziges Siegel

Rund, 33 mm. – Wachs, rot (in Holzkapsel).

---

41 HBLS VI., S. 109.

42 wie Anm. 40.

43 HBLS V., S. 551-556.